



## PRESSEINFORMATION

Nr. 35-2018 vom 30. Juli 2018

Die Region Heilbronn-Franken präsentiert sich auf der BUGA

### **Made in Heilbronn-Franken – Entdecke die Region!**

**Am zukünftigen Nord-Eingang der BUGA gibt es viel zu entdecken**

Nach langen Vorplanungen stellten heute (30.07.2018) die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF), der Landkreis Heilbronn und die Handwerkskammer Heilbronn-Franken, stellvertretend für alle Partner, die Geländepräsentation der Region Heilbronn-Franken auf der Bundesgartenschau 2019 öffentlich vor. Am Nord-Eingang der Bundesgartenschau wird in den nächsten Monaten kräftig gewerkelt: es entstehen zwei Pavillons, ein bühnenähnlicher Bau als „Schaufenster der Region“ und das „rote Band“, welches sich als optisches Highlight quer über das Gelände schlängelt und den Besuchern viele Möglichkeiten bietet, die Region Heilbronn-Franken auf eigene Faust zu entdecken.

„Die Bundesgartenschau Heilbronn 2019 ist einzigartig – ein Gesamtkunstwerk in seiner Verbindung einer klassischen Gartenausstellung mit einer Stadtausstellung, in ihrer Vielfalt der Themen sowie in ihrer regionalen Ausrichtung. Mit dem „Schaufenster der Region“ und dem „roten Band“ können wir als Oberzentrum der Region Heilbronn-Franken diese einzigartige Vielfalt, für die die Qualitätsmarke „Made in Heilbronn-Franken“ steht, ideal präsentieren“, freut sich Heilbronns Oberbürgermeister Harry Mergel auf den Beitrag der regionalen Partner.

### **Der Landkreis Pavillon – auch das HeilbronnerLand kommt bestens zur Geltung**

Eine spannende und informative Wegeführung des Besuchers durch das Innere des Pavillons des Landkreises Heilbronn lässt keine Wünsche und Fragen offen. Der Landkreis Pavillon lädt zum Entdecken ein und belohnt jeden Neugierigen mit einer spektakulären Filmvorführung, bei dem der Besucher, getragen von den Schwingen eines Adlers, durch das Heilbronner Land „geflogen“ wird. Auch im Außenbereich wird die kulturelle und touristische Attraktivität des Landkreises durch sogenannte „Icon-Frames“ für den Besucher





## PRESSEINFORMATION

erlebbar gemacht. Dazu sagt Landrat Detlef Piepenburg: „Der Landkreis hat sich aufgrund der räumlichen Nähe zur BUGA schon sehr früh zu einem eigenen Geländebeitrag auf der BUGA bekannt. Schön, dass nun auch die weiteren Akteure aus der Region Heilbronn-Franken sich im direkten Umfeld des Landkreis pavillons mit eigenen Beiträgen einbringen. Durch diese unmittelbare Nähe bietet sich eine hervorragende Möglichkeit, die Region als Ganzes zu präsentieren. Der Beitrag des Landkreises Heilbronn im Speziellen wird die Stärken als Wirtschafts- und Forschungsstandort, in Kultur und Freizeit sowie als Lebensstandort in den Vordergrund stellen.“

### **Der Pavillon des Handwerks – die „Wirtschaftsmacht von nebenan“ stellt sich, ihre Gewerke und Betriebe vor**

Der vom Heilbronner Architekturbüro Herzog & Herzog entworfene Pavillon greift schon optisch die Vielseitigkeit und das handwerkliche Geschick der zahlreichen Gewerke des Handwerks auf. Im Inneren können die Besucher der Bundesgartenschau an 173 Tagen auf rund 170 Quadratmetern das Handwerk entdecken. Freuen dürfen sich die Besucher schon jetzt auf die Ausstellung „Vielfalt des Handwerks“ und die Live-Präsentationen von Betrieben und Innungen. Denn der Pavillon bietet den vielen Handwerks-Betriebe in der Region die Möglichkeit, sich und ihr Handwerk vor Ort zu präsentieren. Darüber hinaus wird das Handwerk mit verschiedenen Aktionen und Angeboten um Nachwuchs werben. „Die Handwerkskammer will die einmalige Gelegenheit der Bundesgartenschau nutzen, um auf die Attraktivität des Handwerks aufmerksam zu machen. Deshalb bauen wir einen ansprechenden Holzpavillon, in und um den wir das Handwerk in all seinen Facetten präsentieren werden“, unterstreicht Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, im Rahmen der Pressekonferenz. Der Pavillon ist aber nicht nur Mittelpunkt des Handwerks auf der BUGA, sondern gleichzeitig auch Startpunkt des „roten Bandes“, welches als verbindendes Element zwischen allen baulichen Einrichtungen auf dem Gelände gilt.

### **At it's best: Made in Heilbronn-Franken – Entdecke die Region!**

Die thematische Überschrift der Geländepräsentation der Region Heilbronn-Franken kommt nicht von ungefähr: Wein & Kulinarik, Oskar-Gewinner, Tüftler & Denker, ein starkes Handwerk, Flüsse & Naturlandschaften, Bildung & Forschung, Weltmarktführer,





## PRESSEINFORMATION

abwechslungsreiche Freizeitangebote... die Vorzüge der Region sind schier unendlich und lassen sich gemeinsam treffend unter dem Motto „Made in Heilbronn-Franken“ zusammenfassen. Dabei zielten die kreativen Köpfe der WHF bei der Ideenfindung nicht umsonst auf das Original „Made in Germany“ ab. „Die Region Heilbronn-Franken braucht sich in keiner Weise zu verstecken – unabhängig vom Themengebiet. Und so selbstbewusst wollen wir uns gemeinsam als spannende Region den Besuchern der Bundeshortenschau präsentieren“, sagt WHF-Geschäftsführer Dr. Andreas Schumm. Um die genannten Themen zu transportieren, haben sich die Partner des Beitrags zusammen mit den Architekten von Herzog & Herzog und dem sogenannten „roten Band“ etwas ganz Außergewöhnliches einfallen lassen. Große Headlines posaunen überraschende Informationen und Fakten über die Region geradezu hinaus. Integrierte Exponate, spannende Hörbeiträge und typische Sounds der Region, Kurzfilme und eine eigene Webseite lassen dem Besucher viel Spielraum, die Region besser kennenzulernen. Das „Schaufenster der Region“ rundet das Besucherangebot der Region Heilbronn-Franken ab. Unterstützt durch die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. bietet das „Schaufenster“ als Bühne den Städten und Gemeinden, Landkreisen, Tourismusorganisationen, Unternehmen oder Vereinen aus der Region Heilbronn-Franken die Möglichkeit, sich den BUGA-Besuchern zu präsentieren.

### **Eine BUGA für Heilbronn und die Region**

Dass eine Bundeshortenschau vor allem Aufmerksamkeit für die Gastgeber-Stadt mit sich bringt, liegt auf der Hand. Dass eine Bundeshortenschau aber auch für die umliegende Region ein enormer Mehrwert darstellt, ist allen Partnern und auch Hanspeter Fass, Geschäftsführer der Bundeshortenschau 2019 GmbH bewusst, der dies abschließend auch nochmals so zusammenfasste: „Wir freuen uns sehr, dass sich die einzelnen Partner im Beitrag „Made in Heilbronn-Franken“ unter einem Dach zusammengeschlossen haben. Für die BUGA ist das ein sehr wichtiger Beitrag, weil durch ihn die Verbindung mit der Region zum Ausdruck kommt.“

### **HINTERGRUNDINFORMATIONEN:**

#### **Made in Heilbronn-Franken // Die Partner**

Den gemeinsamen Geländebeitrag der Region Heilbronn-Franken gestalten die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH samt ihrer Gesellschafter (Stadt Heilbronn,





## PRESSEINFORMATION

Landkreis Heilbronn, Landkreis Schwäbisch Hall, Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis, Handwerkskammer Heilbronn-Franken und Regionalverband Heilbronn-Franken), der Landkreis Heilbronn, die Handwerkskammer Heilbronn-Franken, die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V., die IHK Heilbronn-Franken und ein Zusammenschluss der vier Tourismusorganisationen (Hohenlohe, Liebliches Taubertal, Odenwald und Kraichgau-Stromberg).

**Foto: WHF GmbH**

**Bilduntertitel:**

**Mit BUGA-Maskottchen Karl und Blick auf das Regions-Gelände: Partner des regionalen Beitrags „Made in Heilbronn-Franken“ stellen gemeinsam mit Heilbronns Oberbürgermeister Harry Mergel und BUGA-Geschäftsführer Hanspeter Faas die Geländepräsentation der Region auf der Bundesparkschau vor.**

**(v.l.n.r.: Dr. Andreas Schumm, Geschäftsführer der WHF; Detlef Piepenburg, Landrat des Landkreises Heilbronn; Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer Heilbronn-Franken; Harry Mergel, Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn; Hanspeter Faas, Geschäftsführer der Bundesparkschau 2019 GmbH)**

### **KONTAKT:**

Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH  
Dr. Andreas Schumm, Geschäftsführer  
Tel.: 07131 7669 860  
E-Mail: a.schumm@heilbronn-franken.com

